

Kunst im Wald / LandArt

THEMENBEREICH | INNOVATION

UNTERGLIEDERUNG | TOURISMUS

PROJEKTREGION | STEIERMARK

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 01.07.2017-31.12.2017

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 29.500,00€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 17.700,00€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTRÄGER | TOURISMUS- UND GESELLSCHAFTSVEREIN ST. KATHREIN AM OFFENEGG

KURZBESCHREIBUNG

In St. Kathrein am Offenegg/Offenegg wurden Skulpturen geschaffen. Es handelt sich dabei um Arbeiten um Tiere bzw. Fabelwesen, die eng mit der Region Naturpark Almenland, der Steiermark und dessen Geschichte, in Verbindung stehen. Um die Wartung und Instandhaltung der Skulpturen möglichst pflegeleicht zu halten, sowie eine lange Lebensdauer zu garantieren, wurden die Skulpturen aus Metall gefertigt. Der größte steirische Panther mit einer Länge von 3,5 Metern soll die Gäste entlang einer der Wanderwege entzücken. Kinder können sich an einer „Slow Food Schnecke“, erfreuen. Im Mühlental werden Wanderer von einem Drachen begrüßt. Auch ein lebensgroßer Hirsch und ein Feuersalamander sollen in Form von Tierskulpturen den Gästen in Erinnerung bleiben. Diese oben genannten Arbeiten wurden geschickt entlang schönster Wanderwege platziert, und sollen so den Besucher dazu animieren, auf ausgedehnten Wanderungen Kunst in Verbindung mit der Natur des Naturpark Almenlands zu erleben.

AUSGANGSSITUATION

Land Art ist das Gegenstück zu Street art. Dies ist ein Phänomen, das seit einigen Jahren weltweit großes Aufsehen erregt. Kunst im urbanen Raum in Form von Skulpturen und Malerei zu präsentieren, ist im letzten Jahrzehnt zu einer anerkannten Form der Kunstpräsentation herangereift. Mit Land Art soll eine Gegenbewegung gegründet werden, die es in dieser Form noch nicht gibt. Das gegenständliche Projekt soll den Beginn für diese Bewegung bilden.

1990 war St. Kathrein/ Off. als schönste Blumendorf Europas ein Magnet für den Tagestouristen. Ausflugsbusse, Familien und Blumenfans besuchten diesen Ort um hier Urlaub zu machen, oder einfach einen schönen Tag hier zu verbringen. Wir haben das Jahr 2017 und St. Kathrein ist nach wie vor ein sehr beliebtes Reiseziel für Urlauber. Aber der Tagestourismus in St. Kathrein ist mittlerweile ausbaufähig.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Land Art soll eine Gegenbewegung zu Street art, einem derzeit weltweit bekannten Phänomen, sein. Künstler sollen ihre Arbeiten fernab von Stahlbeton und Hochhausbauten im ländlichen Raum präsentieren können. 5 Skulpturen sollen den Beginn machen.

- St.Kathrein am Offenegg soll wieder für den Tagestouristen attraktiv gemacht werden.
- Es soll ein weiterer Anreiz geschaffen werden, diesen schönen Ort auf über 1000 Metern Seehöhe einen Tag lang zu besuchen.
- Die Zielgruppen sind Busreisen und Ausflugs Gäste aus den Regionen Graz, Graz Umgebung, Hartberg-Fürstenfeld, Feldbach, Bruck an der Mur und natürlich auch Urlaubsgäste aus den umliegenden Beherbergungsbetrieben im Naturpark Almenland.
- Nächtigungssteigerung durch neues Publikum (Kunst- und Kulturtourismus)



Naturpark Almenland



Michaela Hirtler



Michaela Hirtler



Michaela Hirtler

LINKS

St. Kathrein/Offenegg (<https://www.st-kathrein.at/st-kathrein.html>)

Naturpark Almenland (<https://www.almenland.at/wandern/vogelbeer-panoramaweg/>)